



Martina und Michael Krobath
Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark

16. September 2026
6. Österreichisches Auendialogforum

Der Anfang vom FLOW

Warum es gemeinsame Aktionstage an der Mur braucht!

Beim **4. Murforum 2023** entstand die Idee, Schulen entlang der Mur grenzüberschreitend zu vernetzen und Bewusstseinsbildung zu stärken.

Der **Aktionstag am 10. Juni 2024** war der Startschuss für diese Zusammenarbeit.



Die Umsetzung

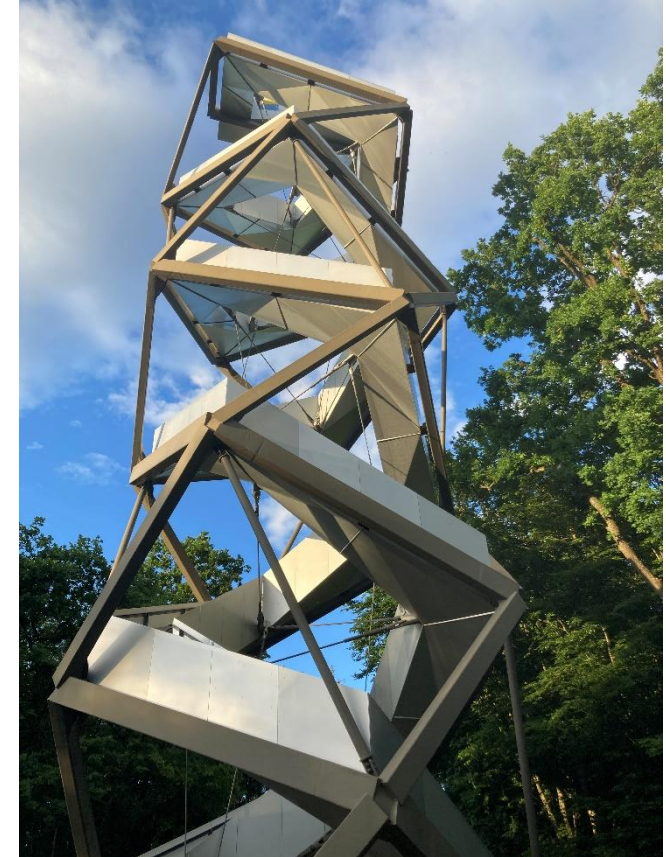
3 grenzüberschreitende Aktionstage an der Mur



Bad Radkersburg (2024)



Gornja Radgona (2025)



Gosdorf (2026)

Lernen direkt an der Mur

Praktisch, forschend und erlebnisorientiert



Themen: Wasser, Lebensraum, Hochwasser, Klimawandel, Biodiversität und Biosphärenpark
Entwicklung von **zweisprachigen Materialien** und **Spielen**, die weiter genutzt werden können.

Was macht das Projekt besonders?

50 Schüler:innen aus Slowenien und Österreich

3 OŠ Gornja Radgona
4 OŠ Cankova
6 MS Bad Radkersburg

A

3 OŠ Gornja Radgona
4 OŠ Cankova
5 MS Bad Radkersburg

B

3 OŠ Gornja Radgona
4 OŠ Cankova
5 MS Bad Radkersburg

C

4 OŠ Gornja Radgona
3 OŠ Cankova
6 MS Bad Radkersburg

D



Stefan
Gal
Jonas



Vanessa
Matic
Lina



Alois
Žana
Eduard



Timon
Zara
Jonah

Schulübergreifende Dreiergruppen

Wertschätzung & Auszeichnungen

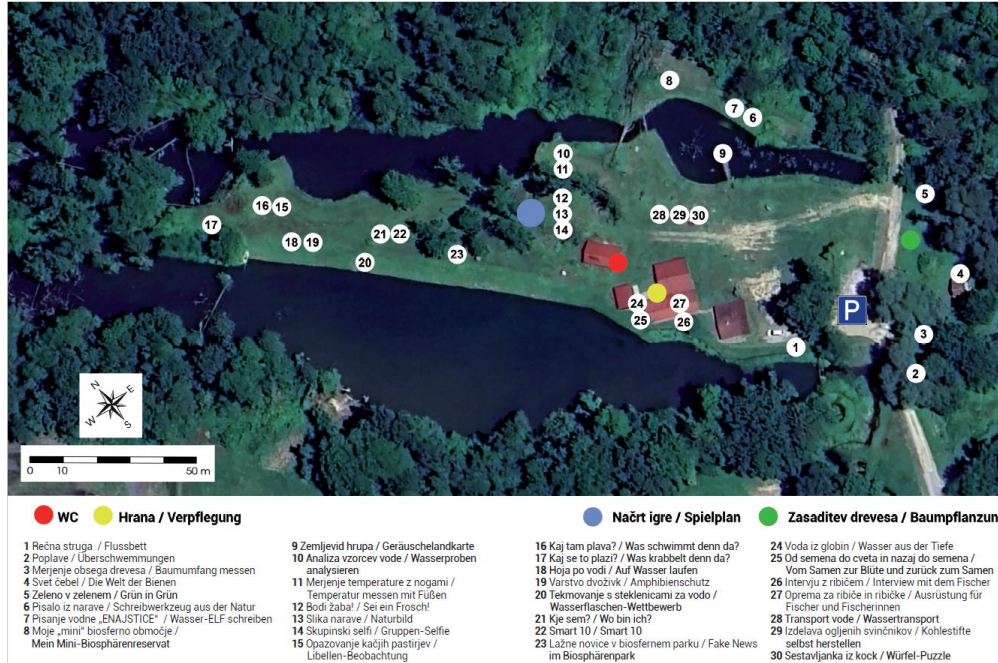
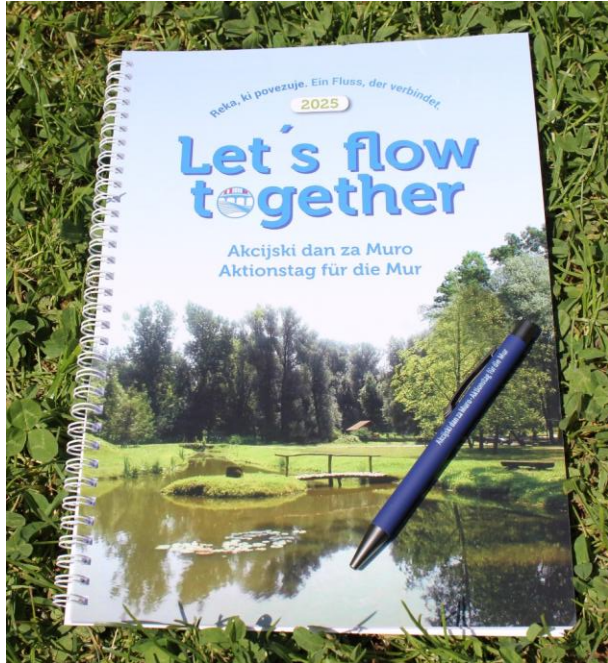
Aus einem Aktionstag wurde eine dauerhafte grenzüberschreitende Bildungs Kooperation.

- **Neptun-Staatspreis** (2025)
Auszeichnung für vorbildliche Wasserprojekte
- **European Water Award** (2026)
Internationale Anerkennung für grenzüberschreitende Zusammenarbeit



Die größte Herausforderung

Beteiligte über Länder- und Sprachgrenzen hinweg zusammenzubringen



- Abstimmung zwischen **Schulen, Organisationen** und **Behörden** in zwei Ländern
- Entwicklung passender Lernangebote und **zweisprachige** Materialien
- Organisation von Aktionstagen **draußen und direkt am Gewässer**
- gleichzeitig fachliches Lernen und **echte Begegnung** ermöglichen

Unsere drei Tipps

Die Mur nicht als Grenze, sondern als verbindende Lebensader sehen

1. Gemeinsam planen

Partner:innen und Schulen von Anfang an einbinden.

2. Raus an den Lernort

Nicht nur über die Mur reden, sondern die Mur erleben und erforschen.

3. Sprache darf keine Grenze sein

Zweisprachige Materialien und gemeinsames Tun schaffen Verbindung.



<https://www.letsflowtogether.com>

Projektpartner

Das Projekt wird von der Ständigen Österreichisch-Slowenischen Kommission für die Mur unterstützt.

